**12. Sitzung**

Die Sitzung beginnt mit einer bis zu einstündigen von dem/der Tutor\*in gestalteten Wiederholung und Vertiefung des vorangegangenen Veranstaltungsinhalts.

Der schreibdidaktische Input umfasst ca. 30 Minuten und widmet sich Zeitmanagementstrategien für Schreibprojekte und Studium: Der Einstieg erfolgt mit einer kurzen von dem/der Tutor\*in moderierten Diskussion zum üblichen Vorgehen der Teilnehmer\*innen bei der Planung ihrer Schreibprojekte. Studierende wenden oft Zeitmanagementstrategien an, ohne diese wirklich als bewusst eingesetzte Strategien wahrzunehmen. Durch die Diskussion sollen die Teilnehmer\*innen über ihr übliches Vorgehen reflektieren und erkennen, dass es genau wie bei der Schreibprozessgestaltung auch im Zeitmanagement individuelle Gestaltungspräferenzen und Schwerpunktsetzungen gibt.

Mittels der PPP wird anhand des Fünfstufenmodells erläutert, dass jede Prozessphase je nach Schreibprojekt, Vorwissen bzw. bereits gesammelten Materialien und Fragestellung in Umfang und Komplexität stark variieren kann. Zwar können bspw. zwei Hausarbeiten mit denselben Zeitmanagementstrategien geplant und gehandhabt werden, jedoch unterscheiden sich beide Schreibprojekte mitunter in der Anzahl notwendiger Arbeitsschritte und der Vorhersehbarkeit des Aufwands. Die folgenden Erläuterungen zu den Grundlagen des Zeitmanagements sollen den Teilnehmer\*innen helfen, beides besser einschätzen und planen zu können.

Die Zeitplanung von Schreibprojekten sollte nicht nur die für das Schreibprojekt anfallenden Aufgaben, sondern auch alle anderen anstehenden Aufgaben oder Termine berücksichtigen, um Terminkollisionen zu vermeiden und jene Zeitfenster identifizieren zu können, innerhalb derer ungestört am Schreibprojekt gearbeitet werden kann. Entlang der PPP erklärt der/die Tutor\*in die drei Kernbestandteile des Zeitmanagements: Analysieren, Priorisieren und Terminieren. Wichtig ist darauf hinzuweisen, dass sich besonders die Priorität und der Termin von Aufgaben immer wieder verschieben bzw. erweitern können. Es werden daraufhin konkrete Methoden vorgestellt, die dazu dienen, den Überblick zu behalten.

Dies beginnt mit einer erneuten Diskussionsfrage zum üblichen Vorgehen der Teilnehmer\*innen, wenn sie die tägliche Arbeit an ihrer Hausarbeit planen wollen. Sofern die Teilnehmer\*innen nicht ohnehin schon ihre Beiträge auf die vorher behandelten Grundlagen des Zeitmanagements beziehen, kann der/die Tutor\*in dies paraphrasierend tun. Daraufhin werden konkrete langfristige und kurzfristige Planungsmethoden besprochen. Für jede Planung ist wichtig, das Spannungsfeld zwischen festen Terminen und nicht klar beendbaren Arbeitssequenzen zu berücksichtigen und genug Zeit für Pausen und unvorhergesehene Ereignisse einzuplanen. Als ‚Faustregel’ gilt die tägliche Aufteilung der Arbeitsaufgaben in 50% kognitiv anstrengende und 50% simple Aufgaben. Dafür kann u. a. die Pomodoro-Technik genutzt werden. Das Arbeitsblatt *Pomodoro-Technik* wird den Teilnehmer\*innen ausgegeben und von dem/der Tutor\*in kurz vorgestellt. Die mit der übernächsten Veranstaltungssitzung ausgegebene vierte Schreibaufgabe kann für die Teilnehmer\*innen eine gute Gelegenheit sein, die in dieser Sitzung kennengelernten Techniken und Strategien bewusst auszuprobieren.

**Ablauf Tutorium – Sitzung 12**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ZEIT (Min)** | **INHALT *Methode*** | **ABLAUF** | **MATERIAL/ LITERATUR** |
| 60 | Diskussion/ Wiederholung d. Veranstaltungs-inhalts*Je nach Ermessen d. Tutor\*in* | * Gemäß der inhaltlichen Gestaltung der vorangegangenen Veranstaltungssitzung auf die dort behandelten Inhalte eingehen (in Form moderierter Diskussion o. Ä.).
 | White-Board o. Ä. |
| 30 | Zeitmanage-ment*Input/ moderierte Diskussion* | * Input zu Zeitmanagementstrategien für Schreibprojekte & Studium entlang der PPP:
* Kurze Diskussion zur Leitfrage:
* *Wie geht ihr bei der Planung von Schreibprojekten im Studium vor? Was ist euch dabei wichtig?*
* Individualität der Gestaltung & Schwerpunkte sollte deutlich werden.
* Variation von Arbeitsaufwand & Komplexität der Prozessphasen je Schreibprojekt hervorheben.
* Die Basis jedes Zeitmanagements als Zusammenhang von Analysieren, Priorisieren und Terminieren erläutern.
* Kurze Diskussion zum Szenario „Hausarbeit“🡪 Übersetzung v. Theorie zu konkreten Techniken/Vorgehen.
* Erläuterung des Vorgehens bei Langzeit- und Kurzzeitplanung.
* Ausgabe und direktives Durchgehen des AB *Pomodoro-Technik* als einer konkreten Technik des Zeitmanagements auf der Ebene kurzfristiger Planung.
 | PPP*AB Pomodoro-Technik* |

**Materialien:**

* **PPP,**
* **AB Pomodoro-Technik**